Zwei Zusatzvorstellungen waren umgehend ausverkauft

Insgesamt 4000 Kinder „zitterten“ um Aladdin

STRAELEN. Die große Kartennachfrage machte bereits im Vorfeld einen Zusatztermin erforderlich. Da auch hier schnell alle Karten vergriffen waren, wurde kurzerhand noch eine zweite Aufführung am Sonntag mit ins Programm genommen, so daß es insgesamt siebenmal hieß „Vorhang auf für Aladdin und die Wunderlampe“.

Eine tolle Stimmung herrschte unter den zahlreichen Schulklassen und Kindergärten, die aus dem gesamten Südkreis angereist kamen und gespannt dem Märchen des Kameradschaftlichen Liebhabertheaters Straelen lauschten. Aladdin (gespielt von Michael Neumann) sowie seine besten Freunde Halit (Andre an Mey) und Omar (Petra Senegacnik) zogen das aufgeregte Publikum schon nach wenigen Minuten ganz in ihren Bann.

So manch ein Kleinkind klammerte sich ängstlich an seine Mutti oder gar die Klassenlehrerin, als der angebliche „Onkel Assad“ (Johannes Pieper) auf der Bildfläche erschien, der sich sogleich als böser Zauberer entpuppte und den lieben Aladdin in eine Grotte lockte. Doch Gott sei Dank gab es den kleinen Geist (Claudia Bonnes) und den großen Geist (Norbert Schmelzer), die ganze Geschichte zu einem guten Ende brachten, indem sie den „bösen Onkel“ gnadenlos in die „Hölle“ schickten.

Zum guten Schluß und nach großem Abenteuer war für die Kinder im Publikum wieder die Welt in Ordnung, als Mutter Madusa (Birgit an Mey) ihren Aladdin samt Prinzessin Salina (Ulrike Brimmers) in die Arme schließen konnte. Denn der Kalif (Thomas Meuser) mit Wächter (Gitti Hüpen) gab dem Helden Aladdin natürlich nur zu gerne seine hübsche Tochter Salina zur Frau. Beim diesjährigen Märchen zog der orientalische Flair schon von Beginn an die Zuschauer in ihren Bann, wohl auch wegen der musikalischen Untermalung (Thomas Meuser/Michael Mertens).

Große Anerkennung fand auch das umfangreiche Bühnenbild, das Berthold Bordat und sein Team erfolgreich einsetzten. Fünf Wochen, fast täglich, wurde daran gearbeitet und während der Aufführungen etliche Male auf- und abgebaut. Immer wieder wurde gefragt: „Wo habt Ihr denn die tollen Kostüme her?“ In wochenlanger Arbeit entstanden (Gitti Hüpen und Carola Pieper) waren sie wirklich eine Augenweide. Kathi Booten, Ulla Eickens und Angelika Püllen frisierten, rasierten (Onkel Assad) und schminkten ihre Laienschauspieler passend dazu.

Laut Spielleiter Thomas Meuser waren die Akteure in diesem Jahr spielerisch hervorragend vorbereitet und es bedurfte nur kaum des Einsatzes der Souffleusen (Inge Hammans und Susanne Pools), die nur dann und wann ein kurzes Stichwort einwerfen mußten.

Ein ganz besonderes Lob gilt dem Kulturring Straelen als Veranstalter und Verantwortlicher für die gesamte Technik, so Pressesprecher Johannes Pieper. Ob „Fliegender Teppich“, Lichteffekte oder Pyrotechnik, es stimmte einfach! Die leuchtenden Kinderaugen nach den Aufführungen sagten alles.

Frisch in Landesausschuß der Jusos gewählt

Bestätigung für die junge Maike Rocker

KREIS KLEVE. Die 17jährige Gocher Jungsozialistin Maike Rocker ist auf der letzten Bezirkskonferenz der Jusos Niederrhein als stellvertretendes Mitglied in den Juso-Landesausschuß gewählt worden.

Der Juso Landesauschuß ist das höchste Gremium der Jungsozialistinnen und Jungsozialisten in Nordrhein-Westfalen zwischen den Landeskonferenzen und berät den Juso-Landesvorstand. Inhaltlich will sich die engagierte Schülerin in dem 16köpfigen Gremium vor allem um die Bereiche Jugend- Schul- und Kommunalpolitik kümmern. In seiner letzten Sitzung forderte der Juso Landesausschuß die SPD noch einmal deutlich auf, jungen Kandidatinnen und Kandidaten bei der Bundestagswahl 1998 eine Chance zu geben.

„Die Wahl von Maike Rocker ist eine Bestätigung ihres hohen Engagements bei den Jusos“, freut sich der Vorsitzende der Kreis Klever Jusos, Thorsten Rupp.

ZUR MÖBELMESSE: Unsere aktuellen

Auszug aus dem A

Topküche für junge Leute:
Pino 450 Kunststoffummantelt, Erle hell
Mass: ca. 260 x 160 cm, Kranzleiste, Lichtblende, Oberschrank mit Strukturglas in Stollenoptik, offene Gestaltung mit Regalelementen, moderne Dunstesse, Highboardschrank für Kühlgerät einschl. E-Geräte und

Wohnlich und be
Rational 60 K
gekalkt
Maß: ca. 330 x 245 cm
Glastüren mit Sprossen,
Anleimer, Kranzleiste, L